

Beißend ironisch, entschieden europäisch, hochpolitisch und Kosmopolit – all das ist Heinrich Heine gewesen. Durch seinen unverwechselbaren Stil modernisierte er die deutsche Lyrik und bleibt in seinen Inhalten bis heute aktuell.

Kein anderer Dichter hat eine solche Flut an Vertonungen ausgelöst wie Heine, man zählt bis heute über 10.000. Das zeigt, dass Heine schon zu Lebzeiten überaus bekannt und beliebt war. Dabei fanden seine Werke nicht nur im deutschsprachigen Raum große Beachtung, sondern wurden bereits früh unter anderem ins Englische, Französische und Russische übersetzt. Bis heute inspiriert er zeitgenössische Komponisten wie Jörg Widmann, Wilhelm Killmayer oder Manfred Trojahn zu Liedkompositionen.

Just HEINE ist eine Annäherung an diese ebenso unausweichliche wie schwer zu fassende Dichterfigur. Mit den sechs Liedern aus Schuberts *Schwanengesang* erklingen einige der frühesten und gleichzeitig bedeutendsten Heine-Lieder.

Stücke aus dem romantisch-deutschsprachigen Kernrepertoire werden ergänzt durch nicht weniger lohnenswerte zeitgenössische wie auch fremdsprachige Kompositionen, die einen Blick auf die Vielfältigkeit der Rezeption dieses Dichters in der Musik eröffnen.

Es erklingen Werke von Franz Schubert (1797-1828), Robert Schumann (1810-1856), Fanny Hensel (1805-1847), Robert Franz (1815-1892), Guy Ropartz (1864-1955), Mykola Lyssenko (1842-1912), Wilhelm Killmayer (1927-2017) und anderen.

Louise Lotte Edler rezitiert Ausschnitte aus „Schaum der Tage“ von Boris Vian (Kapitel 18 und 19).

Die Künstler*innen werden das Programm moderieren.

Veranstalter:

Zentrum für Tanz, Therapie und Gestaltung e.V.
Hechingerstr. 203, 72072 Tübingen
waidelichh@t-online.de

Soziokulturelles Zentrum Sudhaus e.V.
Hechingerstr. 203, 72072 Tübingen

Eintritt: Vorverkauf	23,00 €
ermässigt	15,00 €
Abendkasse	26,00 €

Vorverkauf über www.sudhaus-tuebingen.de

sudhaus

Just
HEINE

„Aus meinen großen Schmerzen mach ich die kleinen Lieder“

Lorenzo de Cunzio, Bariton | Ferdinand Dehner, Tenor | Tarek El Barbari, Klavier

Schaum der Tage – Boris Vian (Auszüge) Louise Lotte Edler, Alt

Donnerstag 14. März 2024 **20.00 Uhr**

Sudhaus Großer Saal Hechinger Str. 203, 72072 Tübingen



Ferdinand Dehner - Tenor

schloss 2021 sein Bachelorstudium Gesang an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Mannheim in der Klasse von Prof. Stefanie Krahenfeld ab und studiert seit dem Frühjahr 2022 an der Hochschule für Musik Karlsruhe im Master Operngesang bei Prof. Christiane Libor und Prof. Stefan Klemm. Weitere wichtige Impulse erhielt er von Prof. Rainer Trost, Prof. Axel Bauni und im Fach Dirigieren von Prof. Harald Jers und Pavel Baleff. Anfang 2020 übernahm Dehner die musikalische Leitung des gemischten Chores der Liedertafel Mannheim, mit welchem er im Oktober 2021, in Zusammenarbeit mit der Mannheimer Kammerphilharmonie, Mozarts Requiem aufführte.



Lorenzo de Cunzo - Bariton

ist ein lyrischer Bariton mit deutsch-italienischen Wurzeln. Seit 2016 studiert er in den Klassen von Prof. Hanno Müller-Brachmann und Prof. Ingrid Haubold an der Musikhochschule Karlsruhe. Zuvor hat er ein Schulmusikstudium mit Hauptfach Klarinette an der HfM Freiburg erfolgreich beendet. Mit seinen Liederabenden, die sich durch starke Kontraste im stetigen Wechsel zwischen „traditionellen“ und zeitgenössischem Repertoire auszeichnen, konzertiert er regelmäßig bundesweit und ist in Rundfunksendungen des SWR2 zu hören.

Email: de.cunzo@gmx.de,

Webseite: www.decunzo.com



Louise Lotte Edler – Alt

Louise Lotte Edler studiert seit 2015 Gesang bei anno Müller-Brachmann an der Hochschule für Musik Karlsruhe, seit 2022 studiert sie privat bei Daniela Sindram in München. Im August des Jahres 2022 folgte sie der Einladung des Goethe Instituts Santa Cruz de la Sierra, Bolivien und wurde Teil der Jury des ersten Bolivianischen Gesangswettbewerbes. In diesem Rahmen unterrichtete sie vor Ort die Teilnehmer*innen in einem Meisterkurs. Sie ist Preisträgerin des Richard Wagner Verbandes und des Lions-Musikpreises



Tarek El Barbari - Klavier

studiert seit dem Sommersemester 2020 in der Liedklasse von Prof. Hartmut Höll und Prof. Dr. h.c. Mitsuko Shirai an der Musikhochschule Karlsruhe. Vorher absolvierte er ein Schulmusikstudium mit Hauptfach Klavier (Klasse Tilman Krämer) an der Hochschule für Musik Freiburg sowie ein Germanistikstudium an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Schon früh in seinem Studium bildete die Liedgestaltung einen besonderen Schwerpunkt. Besonders am Herzen liegt ihm zudem die Pflege verfeimter Komponist*innen.

Email: tarek@elbarbari.com

Im 45. Jahr des Zentrums für Tanz, Therapie und Gestaltung e.V. veranstalten wir mit dem Konzert Just HEINE das 8. und letzte Konzert mit Studierenden der Musikhochschule Karlsruhe im Sudhaus.

Im Rahmen unserer Lehraufträge haben wir diese Künstler*innen kennen und schätzen gelernt.

Kommen Sie und erfreuen Sie sich mit uns gemeinsam an den erfrischenden und inspirierenden Darbietungen der jungen Künstler*innen.